

Anforderungsprofil zur Stellenausschreibung Professur für Bibliotheksdidaktik

Bewerbungsfrist: 26.11.2021

Die Professur ist im **Institut für Informationswissenschaft** angesiedelt.
Zeitpunkt der Besetzung: **nächstmöglich**

Allgemeines rechtliches Profil

Neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen müssen die Einstellungsvoraussetzungen gemäß § 36 Hochschulgesetz – HG – gegeben sein:

1. Abgeschlossenes Hochschulstudium;
2. pädagogische Eignung: Nachweis durch entsprechende Vorbildung bzw. Überprüfung üblicherweise im einjährigen Probebeamtenverhältnis bzw. befristeten privatrechtlichen Dienstverhältnis;
3. besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität der Promotion nachgewiesen wird.
4. besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden, die während einer mindestens fünfjährigen einschlägigen berufspraktischen Tätigkeit, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen.

Fachliches, didaktisches und methodisches Profil

Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium (vorzugsweise im Bereich Medienpädagogik) und eine Promotion.

Sie verfügen über mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs.

Fachkompetenzen

Ausgewiesene wissenschaftliche Expertise und zugleich fundierte praktische Erfahrung in der didaktischen Konzeption, Erstellung und Bereitstellung sowie der Evaluation und Bewertung von digitalen Lernangeboten zu aktuellen bibliothekarischen Themen für diverse Zielgruppen sind unabdingbar. Es ist daher unverzichtbar, dass die Bewerber*innen neben der formalen Qualifikation auch über umfassende anwendungsbezogene Kenntnisse im professionellen Umgang mit verschiedenartigen digitalen Lernplattformen und entsprechenden Tools verfügen. Diese praktischen Erfahrungen sollten im Kontext Öffentlicher Bibliotheken erworben worden sein.

Darüber hinaus sollten die Bewerber*innen über einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der professionellen Beratung von Lernenden hinsichtlich der für sie besonders relevanten Lernangebote verfügen.

Außerdem werden Kompetenzen und Erfahrungen in der Durchführung empirischer Forschungsprojekte erwartet.

Von Bewerber*innen wird Offenheit und konkrete Bereitschaft verlangt, das eigene Lehrgebiet in studiengangsübergreifende Lehr- und Forschungsoperationen in der Fakultät und der Hochschule einzubringen.

Forschungskompetenzen

Der Nachweis einer größeren Zahl fachlich und thematisch einschlägiger wissenschaftlicher Veröffentlichungen in renommierten Publikationsorganen sowie der Nachweis einer entsprechenden Vortragstätigkeit werden erwartet.

Internationale Kompetenz

**Technology
Arts Sciences
TH Köln**

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Maike Schwering

T: + 49 221-8275- 5198

E: Maike.schwering@th-koeln.de
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Simone Fühles-Ubach

T: +49 221-8275-3391

E: simone.fuehles-ubach@th-koeln.de

Die Bereitschaft zum Aufbau von internationalen Netzwerken im Bereich Forschung wird vorausgesetzt.

Didaktische Kompetenzen/Kommunikationskompetenzen

Lehrerfahrung durch Lehrtätigkeit an Hochschulen oder Weiterbildungsinstitutionen ist für die Besetzung der Stelle von hervorgehobener Bedeutung.

Managementkompetenzen

Wünschenswert sind Kompetenzen insbesondere mit Bezug zur Durchführung von Forschungs- und Praxisprojekten (Projektmanagement), der Zusammenarbeit mit externen Einrichtungen (Kooperationsmanagement) sowie der Akquise von Drittmitteln (Drittmittelmanagement). Darüber hinaus werden aufgrund der Verknüpfung der Stelle mit der Übernahme der Leitung des ZBIW ab September 2023 Kompetenzen in den Bereichen der Personalführung, der Organisationsentwicklung und des Marketings sowie ein gutes Zeit- und Selbstmanagement erwartet. Das ZBIW ist als Teil der Qualitätsgemeinschaft der TH Köln nach DIN ISO 9001 und 29990 zertifiziert. Daher wird die Bereitschaft vorausgesetzt, das Qualitätsmanagement kontinuierlich aktiv weiter zu entwickeln.

Soziale Kompetenzen

Die Bereitschaft zur standortübergreifenden und interdisziplinären Zusammenarbeit mit Fachkolleginnen und -kollegen unterschiedlicher Fakultäten wird erwartet. Dies erfordert integrative soziale Kompetenzen sowie eine multiperspektivische Herangehensweise und eine Offenheit für die verschiedenen Sichtweisen der Fachdisziplinen, insbesondere mit Hinblick auf die Durchführung und Leitung standortübergreifender, interdisziplinärer Projekte. Die Ausübung weiterer, nicht zur Professur gehörender Tätigkeiten unterliegt den nebensüßigkeitsrechtlichen Bestimmungen.

Die TH Köln legt mit der Ausschreibung und dem Anforderungsprofil fest, welche Kompetenzen zur erfolgreichen Aufgabenerfüllung der Professur an der TH Köln vorhanden sein müssen. Diese Kompetenzen werden je nach Ausrichtung der Professur gewichtet und im Auswahlverfahren abgeprüft. Die Vorauswahl erfolgt auf Basis der schriftlichen Bewerbungsunterlagen. In der engeren Auswahl werden die notwendigen Kompetenzen in einer Probelehrveranstaltung und in einem strukturierten Gespräch festgestellt. Sollten Sie in der engeren Auswahl zu einer persönlichen Vorstellung eingeladen werden, werden Sie gebeten, vorab ein schriftliches Lehr- und Forschungskonzept einzureichen. Nähere Informationen erhalten Sie mit der Einladung zur Probelehrveranstaltung und zum strukturierten Gespräch.

Ergänzende Informationen

Wohnsitz

Die Verlegung des Wohnsitzes als Lebensmittelpunkt an den Hochschulstandort oder in die nähere Umgebung wird erwartet.

Besoldung

Die Professorenbesoldung richtet sich nach der Besoldungsgruppe W 2 der Besoldungsordnung W (Besoldungstabelle NRW und Hinweise zum Familienzuschlag auf der Internetseite des Landesamtes für Besoldung und Versorgung – LBV NRW – unter www.lbv.nrw.de). Neben dem Familienzuschlag sieht das Besoldungsrecht Zulagen (Leistungsbezüge) vor, unter anderem aus Anlass der Berufung, aufgrund besonderer Leistungen oder auch bei Einwerbung von Drittmitteln (privater Dritter) für Forschungsvorhaben.

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Maïke Schwering

T: + 49 221-8275- 5198

E: Maïke.schwering@th-koeln.de

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Simone Fühles-Ubach

T: +49 221-8275-3391

E: simone.fuehles-ubach@th-koeln.de

Es gilt die Hochschul-Leistungsbezügeverordnung – HLeistBVO – des Landes NRW vom 17.12.2004 (GV.NRW. 2004 S. 790) in der aktuell gültigen Fassung. Die TH Köln hat ergänzend individuelle Regelungen in ihrer Richtlinie zur W-Besoldung getroffen. Informationen zur Ausgestaltung der W-Besoldung siehe th-koeln.de/besoldung.

Einstellung im Beamtenverhältnis bzw. im privatrechtlichen Dienstverhältnis

Eine Einstellung im Beamtenverhältnis kann nur bei einer Vollzeitstätigkeit und bei Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben erfolgen (unter anderem nach heutiger Rechtslage bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres). Eine Entscheidung über eine mögliche Verbeamtung hängt immer vom Einzelfall ab. Deshalb wird empfohlen, mit der Teamleitung Hochschulreferat Personalservice – Team Lehrende und Hilfskräfte persönlichen Kontakt aufzunehmen (Sigrun Weber, Tel. 0221/8275-3120 oder E-Mail: sigrun.weber@th-koeln.de). Bei einer Einstellung im Angestelltenverhältnis (privatrechtlichen Dienstverhältnis) wird eine Bruttovergütung analog der Besoldungsgruppe W 2 gezahlt. Im Gegensatz zur Beamtenbesoldung werden von der Angestelltenvergütung die üblichen Sozialabgaben entrichtet.

Nebentätigkeit

Vollzeitprofessur: Nebentätigkeiten sind bis zu acht Stunden wöchentlich nach dem nordrhein-westfälischen Nebentätigkeitsrecht genehmigungsfähig (z.B. wäre auf diesem Wege auch ein Praxisbezug aufrechtzuerhalten). Die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit in einem Büro unterliegt besonderen Bedingungen der Hochschulnebtätigkeitsverordnung.

Teilzeitprofessur: Die Ausübung weiterer, nicht zur Professur gehörender Tätigkeiten unterliegt den nebtätigkeitsrechtlichen Bestimmungen.

Hinweise zur Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerbungsmanagementsystem. Gehen Sie hierzu [zurück zur Stellenanzeige](#) und klicken auf:

Hier bewerben

Dort werden Sie gebeten, in ein Online-Bewerbungsformular Ihre persönlichen Daten einzugeben, die für die Bearbeitung der Bewerbung relevant sind. Bitte laden Sie zudem folgende Dokumente hoch (die max. Größe je Datei ist auf 5 MB beschränkt):

- Anschreiben
- Lichtbild (optional)
- Lebenslauf inkl. Publikationsverzeichnis und Verzeichnis abgehaltener Lehrveranstaltungen (alternativ separat unter Sonstige Dokumente)
- Zeugnisse (max. 5 Dateien):
 - Nachweise von Hochschulabschlüssen (Urkunde und Zeugnisse)
 - Arbeitszeugnisse/Tätigkeitsnachweise
 - beglaubigte Übersetzungen in deutscher oder englischer Sprache bei ausländischen Dokumenten
- Sonstige Dokumente (max. 5 Dateien):
 - ggf. Publikationsverzeichnis
 - ggf. Verzeichnis abgehaltener Lehrveranstaltungen mit Evaluation

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Maïke Schwering

T: + 49 221-8275- 5198

E: Maïke.schwering@th-koeln.de

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Simone Fühles-Ubach

T: +49 221-8275-3391

E: simone.fuehles-ubach@th-koeln.de